



1911

Das Träumende Land

Hella von Schwerin

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry



Part of the [German Literature Commons](#)

BYU ScholarsArchive Citation

Schwerin, Hella von, "Das Träumende Land" (1911). *Poetry*. 3447.
https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/3447

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

Koloniale Lieder und Gedichte
veröffentlicht von Deutsch Kolonial Verlag Berlin 1911

Das träumende Land

von Gräfin Hella von Schwerin

Nun kommen die schwarzen Wolken,
die schweren der Nacht,
Und alle Stimmen der Steppe schweigen
Nur der Westwind weht und weigt sich sacht
In der Dornenzweigen. --
Und alle Stimmen der Steppe ruhn,
Nur am Riviere lockt und lacht
Noch ein Savannenhuhn. –

Ich fühle den Atem, die der über die
Erde geht;
Die schwarze Nacht ist so still
Und so schwül, --
Nur wenn der Westwind vorüberweht,
Streich er die Stirne kühl.
Wie eine mütterlich liebende Hand,
Die das Lachen und Leiden
Des Herzens versteht,
Streich er über das träumende Land –